Weitere Infos finden Sie unter www.felixx.at

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND UND EUROPÄISCHER UNION

LE 07-13

lebensministerium.at

Land Oberösterreich NATUR

Was ist drin in der Felixx Forschertasche?

Und das kannst Du alles erforschen...

Becherlupe

Tiere im Becher sind plötzlich viel größer, nämlich 4x so groß, wenn du von oben durch den Deckel schaust.

Zwei Lupen machen‘s möglich. Die eine davon - die grüne - kannst du aufklappen, dann siehst du die Tiere nur noch 2x, also doppelt so groß.

Übrigens: Im Becher kannst du auch Tiere beim Fressen oder beim Umherlaufen beobachten.

Probier‘s mal aus: nimm den Deckel vom Becher ab und lege deinen Finger darunter.

* Was passiert, wenn du den Abstand von deinem Finger zum Deckel der Becherlupe vergrößerst?
* Was passiert, wenn du die grüne Lupe aufklappst?

Sammelgefäße

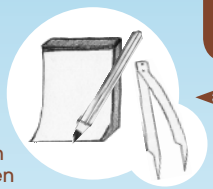
Darin bewahren echte Profis die gesammelten Tiere auf! Übrigens: Auch mehrere in einem Gefäß zusammen.

Federstahlpinzette

Mit der Federstahlpinzette kannst du Insekten fangen und ins Sammelgefäß oder die Becherlupe zur genaueren Beobachtung geben.

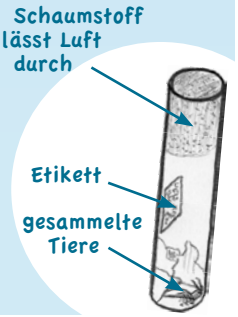
TIPP: Markiere die Pinzette mit einem Stück färbigen Klebeband, damit du sie im Gras nicht übersiehst.

Speziell für Insekten! Eine sehr biegsame Pinzette mit denen Profis auch die kleinsten Tiere festhalten können, ohne sie zu verletzen.



Notizblock, Bleistift, Federstahlpinzette sind im Deckel der Vordertasche auch vor Regen geschützt.

Ganz eifrige ForscherInnen können auch noch eigene kleine Plastikgefäße zum Insektensammeln verwenden.

TIPP: leere Filmdosen oder Cremedosen. Es gibt genug Platz in deiner Forschertasche* dafür.

Vergiß nicht, Fundort und Datum auf ein kleines Stück Papier (Etikett) zu notieren und einfach zu den Insekten in das Sammelgefäß geben. So weiß der Profi immer, wo welche Tiere zu finden sind. Die Tiere klettern auch gerne - gib‘ ihnen doch auch kleine Papiertaschentuchfetzen dazu.